

PRESSEMITTEILUNG

Rottenburger Schüler deutschlandweit unter den Besten beim Planspiel Börse

Schülerteams erzielen großartige Erfolge und erhalten tolle Preise

Tübingen, 7.03.2023 – Das Planspiel Börse endete jetzt europaweit für 95.526 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach vier Monaten Spielzeit. Die Kreissparkasse Tübingen betreute dabei 457 Schüler und junge Erwachsene. Zwei Schüler-Teams sind bundesweit ganz vorne mit dabei.

Nun stehen die Gewinner der aktuellen Spielrunde fest: Die Erstplatzierten im regionalen Schülerwettbewerb in der Gesamtwertung und im Nachhaltigkeitswettbewerb kommen aus der Beruflichen Schule Rottenburg und dem Eugen-Bolz-Gymnasium in Rottenburg. Für ihre Erfolge erhielten die jeweils drei besten Teams nun Preise von der Kreissparkasse Tübingen.

„Wir gratulieren allen Schülerinnen und Schülern zu dieser tollen Leistung bei unserem digitalen Lernprojekt“, sagte Michael Kreh, Mitglied des Vorstands der Kreissparkasse Tübingen anlässlich der Preisverleihung im Sparkassen Carré. Diese Spielrunde sei geprägt gewesen von den Krisen des Jahres 2022, dem Krieg in der Ukraine und der steigenden Inflation. „Die Teilnehmenden hatten es dementsprechend nicht leicht, konnten aber von Oktober 2022 bis Januar 2023 trotzdem großartige Gewinne erzielen.“

Den ersten Platz in der Gesamtwertung erreichte das Team "BK2Wa_Geske" von der Beruflichen Schule in Rottenburg. Die Spielgruppe steigerte ihr virtuelles Startkapital in Höhe von 50.000 Euro innerhalb der Spielzeit von 18 Wochen auf einen Wert von 70.717 Euro.

Der zweite Platz ging an das Team "Wallstreet-Kids" von der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Reutlingen. Es konnte den Wert seines Depots auf 64.135 Euro steigern. Dicht gefolgt vom Team "vanessa.wnkl" von der Beruflichen Schule in Rottenburg, das mit einem Depot-Wert von 62.820 Euro Platz drei erreichte.

Auch der Nachhaltigkeitsaspekt war wieder ein wichtiges Thema. Hier war die Performance der nachhaltig gelisteten Wertpapiere ausschlaggebend. Das Schülerteam "NNS AG" des Eugen-Bolz-Gymnasiums Rottenburg landete mit einem Nachhaltigkeitsertrag von 15.595 Euro auf Platz eins des grünen Treppchens. Ebenfalls vom Eugen-Bolz-Gymnasium stammten die Zweitplatzierten, das Team

„KommlnDieGruppe247“. Sie schlossen mit insgesamt 60.695 Euro ab. Den dritten Nachhaltigkeitssieg sicherte sich das Team "don pérignon" des Evangelischen Blaulach-Gymnasiums Kusterdingen. Dessen virtueller Depot-Wert betrug bei Spielende 58.590 Euro.

Für die Teams "BK2Wa_Geske" und "NNS AG" gibt es weitere Preise, denn sie haben auf Landesebene ebenfalls den ersten Platz belegt, welcher mit jeweils 1.000 Euro Preisgeld für die Schule dotiert ist. Für diese und das Team "KommlnDieGruppe247", das drittplatzierte auf Landesebene, steht im März ein Empfang mit Führung in der Stuttgarter Börse auf dem Programm.

Einen ganz besonderen Preis holten sich zusätzlich die Teams "BK2Wa_Geske" und "NNS AG", denn sie haben auf Bundesebene den dritten Platz erreicht. Auf sie wartet jeweils ein Geldpreis des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands in Höhe von 3.000 Euro für ein Schulprojekt. Als weiteres Highlight haben die beiden Teams eine im Mai stattfindende dreitägige Reise nach Berlin mit großer Sieger-Gala, Stadt-Rallye, Krimishow-Dinner und einem Frühstück auf dem Fernsehturm am Alexanderplatz gewonnen.

Der Start in die nächste Runde des Planspiels Börse ist am 4. Oktober 2023
www.ksk-tuebingen.de/planspiel-boerse

Das Planspiel Börse ist ein Lernprojekt der Sparkassen in Deutschland und Europa zur Förderung der finanziellen Bildung. Seit 1983 findet das Planspiel Börse jährlich statt. Es wird vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband (DSGV), den Regionalverbänden der Sparkassen, der DekaBank sowie der Europäischen Sparkassenvereinigung (ESBG) unterstützt und gefördert.

Ihr Ansprechpartner

Markus Scherer
Abteilungsleiter Marktkommunikation
Kreissparkasse Tübingen
Sparkassen Carré
Mühlbachäckerstraße 2
72072 Tübingen
Telefon: 07071 205-3050
Telefax: 07071 205-3040
E-Mail: markus.scherer@ksk-tuebingen.de

Über die Kreissparkasse Tübingen

Die Kreissparkasse Tübingen ist das größte Kreditinstitut im Landkreis Tübingen. In 36 Geschäftsstellen berät das öffentlich-rechtliche Kreditinstitut seine Kundinnen und Kunden in allen Fragen rund ums Geld.

Außerdem betreibt es 19 Selbstbedienungs-Standorte. Die Kreissparkasse Tübingen verzeichnete mit ihren 824 Mitarbeitenden im Jahr 2021 eine Bilanzsumme von 6,283 Milliarden Euro. Durch vielfältige Initiativen übernimmt sie gesellschaftliche Verantwortung für die Region in den Bereichen Soziales, Sport, Bildung und Kultur.

Weitere Informationen finden Sie auf www.ksk-tuebingen.de